

## MEDIENINFORMATION

Zwickau, 04. Februar 2016

### Deutsche Telekom baut VDSL-Netz im Ortsnetz Zwickau aus

- Rund 36000 Haushalte und Unternehmen bekommen bis Jahresende 2016 schnelleres Internet
- Geschwindigkeiten von bis zu 100 Megabit pro Sekunde möglich

---

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadtteile Auerbach, Bahnhofsvorstadt, Brand, Cainsdorf, Crossen, Eckersbach, Innenstadt, Marienthal, Maxhütte, Niederhohndorf, Oberhohndorf, Planitz, Pöhlau, Pölbitz, Schedewitz, Schneppendorf und Weißenborn der Kreisstadt Zwickau, die Stadt Wilkau-Haßlau, die Ortsteile Lichtentanne und Stenn der Gemeinde Lichtentanne und die Ortsteile Friedrichsgrün und Vielau der Gemeinde Reinsdorf können spätestens ab Jahresende 2016 mit Höchstgeschwindigkeit über die weltweite Datenautobahn fahren. Dort wird die Geschwindigkeit der Datenübertragung dann je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) im Download erreichen. Von diesem Ausbau der Telekom im Ortsnetz Zwickau (0375) profitiert der weitaus größte Teil aller Haushalte und Betriebe im Ausbaugebiet - konkret handelt es sich um rund 36000 Anschlüsse. Um die Bürgerinnen und Bürger besser versorgen zu können, wird die Deutsche Telekom fast 130 Kilometer Glasfaserleitungen neu verlegen und rund 240 Schaltverteiler aufbauen oder vorhandene Schaltverteiler erweitern. Die Bürgerinnen und Bürger in den Zwickauer Ortsteilen Bahnhofsvorstadt, Innenstadt, Maxhütte, Niederhohndorf, Oberhohndorf, Pöhlau, Pölbitz, Schedewitz und Weißenborn können sogar noch mehr frohlocken, denn dort werden die Anschlüsse voraussichtlich bereits Anfang Juni diesen Jahres freigeschaltet und damit nutzbar sein.

Der Ausbau in Zwickau und den umliegenden Kommunen ist Teil der Telekom-Breitbandoffensive „Integrierte Netz-Strategie“: Bis Ende 2016 wird das Unternehmen rund zwölf Milliarden Euro in die Infrastruktur in Deutschland investieren und damit Millionen von Haushalten schnellere Internet-Anschlüsse bieten.

„Wir wissen, wie wichtig ein leistungsfähiger Internetanschluss ist, deshalb treibt die Deutsche Telekom seit Jahren den Breitband-Ausbau nach Kräften voran“, sagt Helge Frisch, Regiomanager im Infrastrukturvertrieb der Telekom für den Landkreis Zwickau. „Breitbandanschlüsse ermöglichen das rasche Herauf- und Herunterladen von Daten und die Nutzung des Telekom-Produkts Entertain, das drei Leistungen bündelt: schneller Internetzugang, Telefon-Flatrate und interaktives, hochauflösendes Fernsehen.“

### **Wie Kundinnen und Kunden an das schnellere Internet kommen**

Die Kunden in Zwickau und den genannten Kommunen, die von den neuen Geschwindigkeiten profitieren wollen, müssen selber aktiv werden und ihren Vertrag erweitern oder einen Neuvertrag mit der Telekom schließen: Dafür stehen die Mitarbeiter der folgenden zwei Shops gern zur Verfügung:

- Telekom Shop Zwickau, Innere Plauensche Straße 6, 08056 Zwickau
- Der Planitzer Telefonladen, Lengenfelder Straße 6, 08064 Zwickau

Darüber hinaus können sich interessierte Kunden auch über die Internetseite [www.telekom.de/schneller](http://www.telekom.de/schneller) und die Hotline 0800 330 3000 über Angebote und Ansprechpartner informieren.

### **Drei Schritte zum schnellen Internet**

Die Telekom wird bis Ende 2016 die Zahl ihrer VDSL-Anschlüsse von 12 auf 24 Millionen erhöhen und außerdem das Tempo im VDSL-Netz beim Herunterladen auf maximal 100 MBit/s verdoppeln und beim Heraufladen von

10 auf 40 MBit/s sogar vervierfachen. Gerade das Heraufladen wird immer wichtiger. Die Menschen nutzen das Internet heute aktiv. Sie teilen ihre Texte, Fotos und Videos übers Netz.

Um das schnelle Internet zu realisieren, sind drei Schritte notwendig: Erstens, auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteilerkasten wird das Kupferkabel durch Glasfaserkabel ersetzt. Glasfaser ist das schnellste Übertragungsmedium der Welt. In Glasfaser können Daten in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden.

Zweitens, die Verteilerkästen werden so über das Ausbaugbiet verteilt, dass die Entfernung zwischen Kunde und Verteilerkasten möglichst gering ist. Es gilt die Faustformel: Je näher der Kunde am Verteilerkasten wohnt, desto höher ist die Geschwindigkeit seines Anschlusses. Er ist prall gefüllt mit hochmoderner Technik. In ihm wird das Signal vom Glasfaserkabel auf eine Kupferleitung übergeben.

Drittens, auf der Kupferleitung, die vom Verteilerkasten zum Kunden führt, kommt Vectoring-Technik zum Einsatz: Sie macht den Daten auf dem Kupferkabel Beine, denn sie beseitigt die elektromagnetischen Störsignale, die es zwischen Kupferleitungen gibt. Dadurch ist mehr Tempo beim Herauf- und Herunterladen möglich.

Über dieses Netz können die Bürgerinnen und Bürger von Zwickau nicht nur ruck zuck im Internet surfen und telefonieren, sondern auch fernsehen. Mit Entertain, dem TV-Angebot der Telekom, haben die Kunden Zugang zu rund 140 TV-Sendern - viele davon in HD- und 3D-Qualität. Auch zeitversetztes Fernsehen ist dann möglich: Laufende Sendungen können per Knopfdruck unterbrochen und anschließend an derselben Stelle fortgesetzt werden. Außerdem haben Entertain-Kunden Zugriff auf rund zwanzigtausend Kino- und TV-Highlights in der Onlinevideothek und dem TV-Archiv.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

**Deutsche Telekom AG**  
Corporate Communications

Georg von Wagner  
Pressesprecher  
**Tel.:** 030-835382310  
**E-Mail:** [georg.vonwagner@telekom.de](mailto:georg.vonwagner@telekom.de)

Weitere Informationen für Medienvertreter:  
[www.telekom.com/medien](http://www.telekom.com/medien); [www.telekom.com/fotos](http://www.telekom.com/fotos);  
[www.twitter.com/deutschetelekom](https://www.twitter.com/deutschetelekom); [www.facebook.com/deutschetelekom](https://www.facebook.com/deutschetelekom);  
[www.telekom.com/blog](http://www.telekom.com/blog); [www.youtube.com/deutschetelekom](https://www.youtube.com/deutschetelekom)

**Über die Deutsche Telekom**

Die Deutsche Telekom ist mit rund 151 Millionen Mobilfunkkunden sowie 30 Millionen Festnetz- und mehr als 17 Millionen Breitbandanschlüssen eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen weltweit (Stand 31. Dezember 2014). Der Konzern bietet Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Festnetz, Mobilfunk, Internet und IPTV für Privatkunden sowie ICT-Lösungen für Groß- und Geschäftskunden. Die Deutsche Telekom ist in mehr als 50 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 228.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2014 erzielte der Konzern einen Umsatz von 62,7 Milliarden Euro, davon wurde mehr als 60 Prozent außerhalb Deutschlands erwirtschaftet.